

ASTROLOGISCHE PSYCHOLOGIE

MARA KERBER

# GANZ AM RANDE

## PLUTO

FAKTEN UND ANSICHTEN

DES  
ISEN  
ITÄT  
ION  
VOLLK  
TIRB-UND-UNIVERSUM  
BAHNNEIGUNG  
MYTHOLOGIE  
CHARON  
GRUNDLEIDUNG  
IDHEIT  
MUL  
CEN  
SCH  
AMORPHOSE  
PSYCHOLOGIE  
SKORPION  
MACHT  
INANNA  
GEW  
OHNM  
EIGEN  
FUHRUNG  
VEN  
SAGMINA

ISBN 978-3-946475-02-6

SAGMINA

## ASTROLOGISCHE PSYCHOLOGIE

Pluto – ein kleiner Brocken am Rande unseres Sonnensystems und am Rande unseres Bewußtseins. Dahinter kommt ein Abgrund.

Ignorieren wir ihn? Fallen wir hinein ?

Oder erforschen wir seine Tiefen, um die Welt und uns besser verstehen zu lernen?

In diesem Buch sind astronomische Daten zu Pluto, mythologische Überlieferungen und Deutungen der klassischen Astrologie vereint.

Sie werden ergänzt durch neue Ansichten für ihre Anwendung in der modernen Astrologischen Psychologie.

Die Astrologische Psychologie ist eine von Louise und Bruno HUBER entwickelte und in der Praxis erprobte Methode, die psychologischen Prozesse eines Menschen zu erkennen und zu verstehen, um ihm damit die größtmögliche Handlungsfreiheit bei der Gestaltung eines erfüllten Lebens zu geben.

MARA KERBER

# GANZ AM RANDE

## PLUTO

FAKTEN UND ANSICHTEN

© 2015 Mara Kerber

Umschlag: Astrid Kerber

Verlag SAGMINA Berlin

Druck und Herstellung: tredition GmbH, Hamburg

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages und des Autors unzulässig. Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

## **Inhalt**

Die geistigen Planeten

Symbole

Eigenschaften

Determinismus und Schuld

Entdeckung

Astronomische Daten

    Raumsonde „New Horizons“

    Größe und Zusammensetzung

    Umlaufbahn

    Pluto Charon Massezentrum

Planetendefinition

Einsame Planeten

Zwergplanet Pluto

Psychologische Zuordnung

Mythologie

Im Alltag

Astrologische Zuordnung

Pluto-Generationen

    Krebs

    Löwe

Jungfrau

Waage

Skorpion

Schütze

Steinbock

Verweildauer in den Zeichen

Weltbild

Pluto im Horoskop

Pluto im Steinbock

Generationen im Pluto-Zeichen

Das weibliche Thema

Öffnen einer Grenze

HUBERsche Amphora

Pluto persönlich

Literaturverweise

Achsenthematik

Achsen

Lagerung

Fremdheit

Pluto in den drei Horoskopen nach HUBER Standards

Wahl der Anstrengung

Nachbemerkung

Anmerkungen

## Vorwort

Sie schauen aufs Thermometer, sehen -5 Grad Celsius und sagen: es ist kalt – wenn Sie in Europa sind – oder Sie sagen: es ist warm – wenn Sie in Alaska sind. Das Objekt selber zeigt nur eine Messgröße an, deren Parameter vormals durch beobachtende Erfahrung festgelegt wurden: Grad, Celsius, Plus, Minus. Die Auswertung von heiß oder kalt, angemessen, angenehm oder unangenehm ist einerseits eine kollektiv vereinbarte, andererseits eine persönliche Empfindung. Deren Wertung wiederum hängt von ihrer aktuellen persönlichen Situation und Befindlichkeit ab. Niemand würde sagen: das Thermometer ist schuld, daß ich heute frieren muß. In der astrologischen Psychologie steht ein Planet für die Anzeige von Zuständen, Handlungsveranlagungen und Verlangen. Die Situation des Planeten selber zeigt nur eine Messgröße an, deren Parameter vormals durch beobachtende Erfahrung festgelegt wurden. Der Unterschied zum Thermometer liegt darin, daß dieses vom Menschen hergestellt wurde, als wissenschaftliches Objekt gilt und angefaßt werden kann. Ein Planet kann nicht angefaßt werden und seine Zuordnungen befinden sich ausschließlich im geistigen Raum. Deshalb gilt Astrologie als nicht wissenschaftlich. Doch auch hier ist es falsch zu sagen: der Planet soundso ist schuld an meinem Zustand. Ein Planet ist ein astronomisches Objekt und ob es als solches einen Einfluß auf menschliches Geschehen oder Erleben nimmt ist unbekannt. Bekannt sind aber die psychologischen Zuordnungen eines bestimmten astronomischen Objektes zu einer bestimmten Zeit. Nun ist es aber sprachlich oft schwierig, diese Zuordnungen jeweils alle zu benennen. So hat es sich eingebürgert zu sagen: Saturn macht ..., Pluto macht..., das Tierkreiszeichen xy bringt... und so komme auch ich nicht umhin, diese Gepflogenheit anzuwenden. Ich bitte um Nachsicht.



Und wie Sie wahrscheinlich sagen, wenn Sie auf dem Thermometer die Anzeige von -20 Grad sehen: oh, es ist kalt, ich sollte mir was Warmes anziehen oder heizen, so werde ich sagen, wenn der Merkur meines Horoskopes durch einen Transit oder den Alterspunkt aktiviert wird: oh, ich sollte anfangen zu schreiben oder mehr auf meine Sprache achten. Ob man es dann tut, bleibt einem selber überlassen. Denn schließlich darf jeder frieren oder ungehört sein, solange er will und weder das Thermometer noch Merkur wird daran etwas ändern.



Uranus entdeckt 1781 von W. Herschel.

Astrologisch steht er für schöpferische Intelligenz, Erfindergeist, Eigenwilligkeit, Unruhe



Neptun entdeckt 1846 von Le Verrier und J.C. Adams, wobei die Rolle des Letzteren etwas unklar ist; Position berechnet von G.Galle

Astrologisch steht er für liebende Verbindung, Idealismus, Mystik, Täuschung, Sucht



Pluto entdeckt 1930 von W. Tombaugh. Astrologisch steht er für geistige Vervollkommnung, Führung, Macht, Fanatismus, Verblendung